

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

12. Jahrgang

21. Dezember 2018

Nummer 51-52

Weihnachtsgrüße und Jahresrückblick der Bürgermeisterin

Werte Bürgerinnen und Bürger,

es sind nur noch wenige Tage bis zum Jahresende und so denken wir an das bevorstehende Weihnachtsfest und den Jahreswechsel.

Gerade ist unser mit wunderbaren Programmpunkten ausgestattetes Weihnachtsmarktweekende in Großröhrsdorf vorüber und während ich hier schreibe, beginnt es zu schneien. Dies hätten wir uns sicher lieber für die vergangenen Tage gewünscht. Jedoch war und ist der Regen in Anbetracht eines langanhaltenden warmen und trockenen Herbstes bitter notwendig.

Ungeachtet unseres persönlichen Empfindens haben wir jedoch bereits Mitte Dezember und befinden uns mitten in der schönen Advents- und Vorweihnachtszeit.

Die Nikolaus- und Weihnachtsmärkte in unseren Ortsteilen waren wie jedes Jahr ein „Highlight“, hatten ein tolles Programm und deshalb viele Besucher und sind aus dem vorweihnachtlichen Geschehen in unserer Stadt nicht mehr wegzudenken. An dieser Stelle herzlichen Dank an alle Organisatoren und Mitwirkenden!

Das bevorstehende Weihnachtsfest und der Jahreswechsel bieten Gelegenheit innezuhalten, Dinge mit Abstand zu sehen, einmal tief durchzuatmen und so Kraft für das neue Jahr zu sammeln.

Rückblickend muss jeder für sich entscheiden, ob positive oder negative Sachverhalte in diesem Jahr überwogen haben – ist das Glas quasi halbvoll oder halbleer gewesen?

Nachdem ich zur Mitte des Jahres 2018 bereits einen ausführlichen Halbjahresrückblick vorgenommen habe, will ich für die Stadt feststellen, dass das Glas durchaus „halbvoll“ war und ist.

Vieles, was ich im August im Rödertal-Anzeiger geschrieben habe, ist zwischenzeitlich „abgearbeitet“ bzw. erledigt.

So war in diesem Jahr die Fertigstellung des Baus der neuen Grundschule im Ortsteil Bretinig und deren Einweihung nicht nur das finanziell umfangreichste und größte Bauvorhaben der Stadt, sondern auch das Schönste, weil es eine Investition in die Zukunft, eine Investition in unsere Kinder und Enkel war.

Wir haben mit Hilfe unserer Technischen Dienste wiederum einige kleinere Baumaßnahmen bzw. Instandsetzungen vornehmen können, so auch die Pflasterung des Fußweges am Spielplatz im Ortsteil Kleinröhrsdorf oder die Beräumung eines großen Teilstückes des Hauswalder Baches im Ortsteil Hauswalde, das Herstellen einer befestigten Parkfläche vor dem Kirchgemeindehaus im Ortsteil Bretinig, kleinere Instandsetzungen im Massenei-Bad waren zu erledigen und auch das Flickern der schlimmsten Schlaglöcher, um nur ein paar Dinge zu nennen.

Gerade noch vor dem ersten Schneefall konnte der Teilabschnitt der Johann-Sebastian-Bach-Straße vor dem Lidl-Markt mit Asphalt versehen und so fertiggestellt werden. Wobei ich an dieser Stelle wiederum anmerken will, dass nach wie vor auf Grund der überaus guten wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland, so auch in Sachsen, Kapazi-

tätsengpässe auftreten, die zu Verzögerungen bei der Realisierung von Baumaßnahmen führen. Ein Beispiel dafür ist der Bau der Radwegebeleuchtung zum Ortsteil Kleinröhrsdorf – diese sollte bereits erledigt sein – jetzt jedoch hoffen wir, dass die Beleuchtung je nach Witterung im 1. Quartal 2019 installiert wird.

Auch das nun zu Ende gehende Jahr war geprägt von vielerlei kulturellen Höhepunkten, so zum Beispiel das 60-jährige Jubiläum des Wandervereins Großröhrsdorf sowie auch Firmenjubiläen, wie das 50-jährige Bestehen des Augenoptikergeschäftes Demmler und andere Festivitäten.

Erinnern will ich an die beiden Jubiläen unserer Stadtteilfeuerwehren in Großröhrsdorf und dem Ortsteil Kleinröhrsdorf im August und September. Aber auch das 13. Firmen-Info-Treffen bei der Sächsischen Hebe- und Zurrtechnik oder der nunmehr 7. Ausbildungstag in unserer Festhalle, organisiert und vorbereitet vom Gewerbeverein unserer Stadt, waren ein toller Erfolg, ebenso auch die Kirmes in Bretinig und das Einigkeitsfest oder das erst kürzlich gefeierte 10. Jubiläum der Evangelischen Kindertagesstätte „Agnesheim“ sowie viele andere sportliche und kulturelle Veranstaltungen unserer Vereine.

Deshalb will ich allen, dies sich in die Gestaltung und Belebung unseres Gemeinwesens, unserer Stadt mit ihren Ortsteilen eingebracht haben, ganz herzlich danken!

Das bevorstehende Weihnachtsfest und den Jahreswechsel will ich zum Anlass nehmen, um mich für das konstruktive gute Zusammenwirken zwischen der Stadt und den Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinden Großröhrsdorf/Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde/Rammenau zu bedanken, wohl wissend, dass noch nicht alle uns beschäftigenden Sachverhalte einer guten Lösung zugeführt werden konnten, aber vieles wurde auf den Weg gebracht.

Dank sagen will ich auch den Stadt- und Ortschaftsräten, den Ortsvorstehern für die sachliche, teils kritische aber immer konstruktive Zusammenarbeit und das gute Miteinander im Ringen um die beste Lösung für unsere Stadt.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Namen des Stadtrates, der Ortsvorsteher und der Ortschaftsräte, der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und der nachgeordneten Einrichtungen wünsche ich Ihnen ein frohes, ein friedvolles Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien und Freunde und einen guten Jahreswechsel!

Bleiben Sie vor allem gesund!

Viel Freude beim Jahresrückblick in Bildern!

Ihre
Kerstin Ternes
Bürgermeisterin

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek zum Jahreswechsel

Die Stadtbibliothek Großröhrsdorf bleibt über den Jahreswechsel vom 17.12.2018 bis 11.01.2019 geschlossen. Ab dem 14. Januar geht es mit den regulären Öffnungszeiten weiter.

Rückblick Großröhrsdorf in Bildern

2018



Neujahrsturnen der TSG Bretnig-Hauswalde



Sturmtief Friederike entwurzelt so manchen Baum.



Der Zweckverband Sächsischer Industriemuseum und das Technische Museum in Großröhrsdorf unterzeichnen einen Kooperationsvertrag.



Zum Neujahrsempfang wurden Kai Runge und Kathleen Großmann geehrt.



Der Camping- & Freizeitpark LuxOase holt drei europaweite Spitzenplatzierungen.



Auszeichnungen von Kameraden der FF Großröhrsdorf zur Jahreshauptversammlung



1. Hallenfußballcup der Männer



140. Todestag von Ortschronist Friedrich Ehregott Praßer am 9. Februar



In diesem Jahr stand der Abend für Ehepaar unter dem Thema „Ehe-Kunst-Leben“.



Der 4. Hallennachwuchs-Cup des SC 1911 fand am 10. und 11.02.2018 statt.



Ehrungen zur Jahreshauptversammlung der FF Kleinröhrsdorf



Aufgrund der Eingliederung von Bretnig-Hauswalde erhalten einige Straßen neue Namen.



Jörg Sprenger und Bernd Körner werden für ihr ehrenamtliches Engagement zur Stadtratssitzung im Februar ausgezeichnet.



Tag der offenen Tür der Oberschule Rödertal



Sara Sophie Thalheim wird Bezirkseinzelsesterin im Schach.



Bericht der Jugendfeuerwehr zur Jahreshauptversammlung der FF Bretnig-Hauswalde



Die Vorschulkinder der Kita „Erfinderkinder“ und der Kita „Schlumpfenland“ nehmen erfolgreich an der „Kreis-Kita-Olympiade“ teil.



Frau Dr. Marlen von Wolfersdorff und Frau Dr. Simone Krause praktizieren nun in einer Praxis im Lehngut.



Am 7. März lud die Stadtverwaltung zum 10. Neugeborenenempfang.



Der Rassegeflügelzüchterverein Rödertal e.V. feiert sein 120jähriges Bestehen.



Die Mädchen der SG Rödertal/Radeberg 1 des HCR erhalten den Sachsenmeister-Titel.



Traditionell richten die Turner der TSG Bretnig-Hauswalde die Kreismeisterschaften im Turnen aus.



Am 17. März trieben die Großröhrsdorfer zum Frühlingfest des Vereins „Einigkeit“ e.V. den Winter aus.



Voltiervorführung zum Hallenfest auf dem Pferdehof Gina's Heimat



35 Jahre Wanderfreunde Bretinig-Hauswalde



Für ein Sonnensegel laufen die Schüler der Praßersschule 2.591 Runden um den Pausenhof.



Buschmühlenbad-Verein wird Publikumsliebbling beim Wettbewerb „Verein des Jahres“.



Festgottesdienst anlässlich 35 Jahre Posaunenchor Bretinig



Konfirmation in der Kirchgemeinde Großbröhrsdorf-Kleinröhrsdorf



Konfirmation in der Kirchgemeinde Bretinig-Hauswalde-Rammenau



Nach 37 Jahren beendete Herr Dipl.-Stom. Andreas Kolk seine Tätigkeit als Zahnarzt.



Matteo Enzmann wird Leselöwe 2018



Böhmisch Brauhaus eröffnet die Biergartensaison mit einem Frühschoppen.



Das Hochbeet vor dem Rathaus ziert nun das Großbröhrsdorfer Wappen.



Am 29.04.2018 organisierte der SG Großbröhrsdorf – Leichtathletik die Kreismeisterschaften im Mehrkampf der U8-U14 im Rödertalstadion.



Seit 50 Jahren sorgt Augenoptik Demmler für den richtigen Durchblick.



Gymnasiasten verschönern Schließfächer im Massenei-Bad.



110 Schüler der Oberschule Rödertal und des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums begehen am 28. April ihre Jugendweihe.



Sektionsmeisterschaften der Kleinröhdsdorfer Kegler



Zum Ü50-Turnier belegten die Alten Herren des FSV Bretnig-Hauswalde den 1. Platz.



Heimatmuseum zeigt in einer Sonderausstellung historische Fotos und Briefmarken mit Seltenheitswert.



Vorschulkinder der Kitas und die Grundschüler der Praßerschule werden zu Artisten im Zirkus Prassolino.



Zum 20jährigen Jubiläum zeigt das Technische Museum der Bandweberei Maschinen mit Nadeltechnik und eine Fotoausstellung zur einstigen Weberei C.G. Großmann.



Seit 20 Jahren gibt die Pro Seniore Residenz pflegebedürftigen Menschen ein Zuhause.



Gewerbeverein Rödertal und Umgebung e.V. spendet Nestschaukel für den Hofepark Bretnig.



1. Männermannschaft des SC 1911 ist Meister der Kreisoberliga des Westlausitzer Fußballverbandes.



Seit 150 Jahren stellt F.W. Kunath Berufsbekleidung her.



Die Kleinröhrsdorfer Kegler erspielen den Ostsächsischen Kegelverband-Pokal



Die Sächsische Hebe- und Zurrtechnik GmbH erweitert sich nun bereits zum 3. Mal.



Bei hochsommerlichen Temperaturen fand in diesem Jahr das Einigkeitsfest statt.



Im Rahmen der 48-h-Aktion gestalten Jugendliche eine Außenwand am Archivgebäude der Stadtverwaltung



Die Sieger des Entenrennens zum Einigkeitsfest



Elsa Zaunick wird Landesmeisterin im „Block-Lauf“.



„Gartentag“ der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Bretnig am 10. Juni



Am 14. Juni öffnete Manfred Röntzsch die Bibliothek in Bretnig zum letzten Mal.



Seit dem 18. Juni begrüßt Zahnarzt Michael Wils seine Patienten in einer neuen Praxis an der Melanchthonstraße.



Dr. Markus Fuchs praktiziert jetzt auf der Lutherstraße.



Zum Sommerfest der SG Kleinröhrsdorf e.V. gewinnen bereits zum 11. Mal die „Goldene Kegel“ den Wettstreit der Freizeitkegler.



Mit 62 Anmeldungen war in diesem Jahr die Hans-Dorfner-Fußballschule in Bretnig ausgebucht.



Dank des Hochsommers haben bereits Ende Juli mehr als 53.000 Gäste das Massenei-Bad besucht.



Leiterwechsel in der Kleinröhrsdorfer Kita „Erfinderkinder“



Peter Pirschel wird zum Oberbrandinspektor befördert.



Gut Heinrichshof wird als Sieger im Landeswettbewerb „Tiergerechte und umweltverträgliche Haltung“ geehrt.



Pünktlich zum Schulstart ist die neue Grundschule im Ortsteil Bretnig fertig.



17 Mädchen und Jungen werden in die neue Grundschule Bretnig-Hauswalde eingeschult.



58 Schulanfänger werden in die Praßersschule aufgenommen.



Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde feierte bei reichlich Sonnenschein den 21. Hofschwof.



Am letzten Augustwochenende lud die FF Großröhrsdorf zum 145-jährigen Bestehen ins Gerätehaus ein.



Die „Erfinderkinder“ feiern am 7. September das 5-jährige Bestehen ihrer Kita.



31 Babys und ihre Eltern trafen sich zum 22. Neugeborenenempfang.



ONI Temperiertechnik Rhytemper GmbH erhält „Großen Preis des Mittelstandes“.



Der Jugendclub holt sich den „Schuppensch...pokal“



Der Nachwuchs des Spielmannszuges Kleinröhrsdorf erreicht den 3. Platz bei den Landesmeisterschaften.



Vor 85 Jahren gründete sich die Freiwillige Feuerwehr in Kleinröhrsdorf.



Am 16.9.2018 fand der diesjährige Familiensonntag auf dem Festplatz statt.



Dank vieler Mitwirkender gab es zur Bretniger Kirmes ein buntes und vielfältiges Programm.



Die Kirmes stand ganz unter dem Thema der Einweihung der neuen Grundschule Bretnig-Hauswalde.



Oberschüler laufen für einen Wasserspender.



Zum 7. Tag der Ausbildung präsentieren 40 regionale Unternehmen ihre Berufe.



Die jährliche Ausfahrt des Seniorentreffs Großröhrsdorf geht ins Osterzgebirge.



Bereits seit 50 Jahren rollen die Kugeln in der Kegelhalle in Großröhrsdorf.



Das Ehrenmal auf dem Kirchof in Hauswalde wird restauriert.



Der Pflegedienst Rödertal beginnt seine Arbeit.



Der Grumbachdurchlass an der Lange Straße wird erneuert.



198 Tiere zeigen die Ziergeflügel- und Exotenzüchter aus dem Rödertal und der Umgebung zur 20. Westlausitzschau.



Der Spielplatz an der Silberspitze erhält eine Tischtennisplatte.



35 Jahre Eiscafé und 25 Jahre Hotel und Geschäftshaus am Klinkenplatz



Zum 13. Firmen-Info-Treffen gewährt die Sächsische Hebe- und Zurrtechnik GmbH Einblick.



Nach Beendigung der Kanalarbeiten wird die Lutherstraße wieder für den Verkehr freigegeben.



Die Figuren der Großröhrsdorfer Weihnachtspyramide erhalten ein neues Farbgewand.



10 Jahre Robert Philipp Buch- und Spielwarenhandlung



Drei Zauberer bringen das Publikum zum Staunen und zum Lachen im KulturTreff Rödertal.



Einweihung der neuen Produktions- und Lagerhalle bei der Elastic Belts GmbH



60 Jahre Wanderverein Großröhrsdorf e.V.



Die Johann-Sebastian-Bachstraße wird an der Einmündung zur Pulsnitzer Straße erneuert.



Stille Besinnung am Gedenkstein der Familie Schönwald am 9. November



Anlässlich des 120-jährigen Vereinsjubiläums des Rassegeflügelzüchtervereins Rödertal e.V. wurde die Kreisschau des Kreisverbandes in der Festhalle durchgeführt.



100 Jahre nach Kriegsende versammeln sich Bürgerinnen und Bürger, um den 20 Kleinröhrsdorfer Opfern des Krieges zu gedenken.



Zum Gedenken werden zum Volkstrauertag Kränze an den neun Kriegsdenkmälern niedergelegt.



Tino Proschmann vom SC 1911 wird Sächsischer Seniorenmeister im Schach (2.v.l.)



59. Rödertalschau der Rassekaninchen



Die Arbeiten an der Beleuchtung des Radweges nach Kleinröhrsdorf beginnen.



Märchenaufführung zum 3. Adventsfest in der Hofescheune.



Das Agnesheim ist seit 10 Jahren in der Trägerschaft der evangelischen Kirchengemeinde.



Stück für Stück werden die Straßenbeleuchtungen energetisch saniert.



Weihnachtliche Melodien zu den Seniorenweihnachtsfeiern.



Beim Wettbewerb „Kultur(gut) und Brauchtum“ dürfen sich der Revueclub, der Verein des Industriemuseums und der Pferdehof Gina's Heimat über Preise freuen. © grafox kreativ agentur gmbh



Am 2. Advent findet der Großröhrsdorfer Weihnachtsmarkt statt.



Weihnachtliche Teddybärenausstellung im Heimatmuseum

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur **kostenlosen Mitnahme ausgelegt**. Einzel Exemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.
Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@mukwerbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0
Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): **Freitag der Vorwoche**, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: **Montag der Erscheinungswoche** 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR.
Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag 8.30 - 12.00 Uhr
 Dienstag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Außenstelle Bretinig und Hauswalde ☎ **035952.58309**

Am Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretinig
 Fax 035952.56887
 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretinig

Dienstag: 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Freitag: 8.30 - 12.00 Uhr

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung 03 51 50 17 888 0 ENSO NETZ
Stromstörung 03 51 50 17 888 1 ENSO NETZ
Trinkwasser 0 35 94-777-0 WVB Bischofswerda
Abwasser 0 35 28-4 33 30 AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19-7 Uhr

Mittwoch: 14-7 Uhr

Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

22.12. 9 - 11 Uhr Herr Dr. Leineweber 035955-45233
 23.12. 9 - 11 Uhr Schulstraße 12, Ohorn
 24.12. 9 - 11 Uhr Frau DS Schneider 035952-34114
 Weststraße 3, Großröhrsdorf, OT Bretinig
 25.12. 9 - 11 Uhr Herr Dr. Käßpler 035955-73655
 Weißbacher Straße 3, Pulsnitz
 26.12. 9 - 11 Uhr Herr Dr. Christoph 035955-770575
 Ziegenbalgstraße 5, Pulsnitz
 27.12. 9 - 11 Uhr Herr ZA Wils 035952-31211
 28.12. 9 - 11 Uhr Melanchthonstraße 19, Großröhrsdorf
 27.12. 9 - 11 Uhr Frau Dr. Bohry 035952-58344
 28.12. 9 - 11 Uhr Bischofswerdaer Str. 38, Großröhrsdorf, OT Bretinig
 27.12. 9 - 11 Uhr Herr Dr. Christoph 035955-770575
 28.12. 9 - 11 Uhr Ziegenbalgstraße 5, Pulsnitz
 29.12. 9 - 11 Uhr Frau ZÄ Hartmann 035952-48375
 30.12. 9 - 11 Uhr Großmannstraße 3, Großröhrsdorf
 31.12. 9 - 11 Uhr Frau Dr. Bohry 035952-58344
 Bischofswerdaer Str. 38, Großröhrsdorf, OT Bretinig
 01.01. 9 - 11 Uhr Herr DS Remus 035952-56141
 Krohnenbergstraße 4, Großröhrsdorf, Hauswalde
 05.01. 9 - 11 Uhr Frau DS Schneider 035952-34114
 06.01. Weststraße 3, Großröhrsdorf, OT Bretinig

Dies ist der letzte Anzeiger 2018.

Der erste Rödertal-Anzeiger 2019 erscheint am 11. Januar.

Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

21.12. Arnoldis-Apo. Arnsdorf, Niederstraße 14 035200-256-0
 22.12 Löwen-Apo. Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17 035955-72336
 23.12 Elefanten Apo. Radeberg, Röderstraße 1 03528-447811
 24.12 R.-Koch-Apo. Pulsnitz, R.-Koch-Str. 3 035955-45268
 25.12 Linden-Apo. Langebrück, Liegauer Str. 6 035201-70011
 26.12 Heide-Apo. Radeberg, Schillerstraße 95 a 03528-442770
 27.12 Mohren-Apo. Radeberg, Hauptstraße 4 03528-445835
 28.12 Löwen-Apo. Radeberg, Badstraße 17 03528-442228
 29.12 Elefanten-Apo. Großröhrsdorf, Mühlstraße 1 035952-58915
 30.12 VITAL Apo. Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2 035205-59915
 31.12 Stadt-Apo. Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3 035952-33031
 01.01 Hirsch-Apo. Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7 035205-54236
 02.01 Arnoldis-Apo. Arnsdorf, Niederstraße 14 035200-256-0
 03.01 Löwen-Apo. Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17 035955-72336
 04.01 Elefanten Apo. Radeberg, Röderstraße 1 03528-447811
 05.01 R.-Koch-Apo. Pulsnitz, R.-Koch-Str. 3 035955-45268
 06.01 Linden-Apo. Langebrück, Liegauer Str. 6 035201-70011
 07.01 Heide-Apo. Radeberg, Schillerstraße 95 a 03528-442770
 08.01 Mohren-Apo. Radeberg, Hauptstraße 4 03528-445835
 09.01 Löwen-Apo. Radeberg, Badstraße 17 03528-442228
 10.01 Elefanten-Apo. Großröhrsdorf, Mühlstraße 1 035952-58915
 11.01 VITAL Apo. Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2 035205-59915

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
 Sa - So ganztägig,
 nur nach telet. Anmeldung!

21.12.-24.12. 7:00 Uhr Frau Dr. Obitz, Ottendorf-Okrilla,
 Tel.: 035205/73388
 24.12.-26.12.7:00Uhr Frau DVM Tomeit, Wallroda,
 Tel.: 035200/24135 oder 0171/5776377
 26.12.-28.12.7:00 Uhr Frau TÄ Benzner, Weißbig,
 Tel. 0172/7960538
 28.12.-04.01.2019 Frau TÄ Junkert, Radeberg,
 Tel. 0160/1252984
 04.01.- 11.01.2019 Herr DVM Jakob, Radeberg,
 Tel.: 03528/447457 oder 0171/8147753

Bekanntmachung

Auf Grund von § 56 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG), § 50 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) und der §§ 4, 14 und 124 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) [und der § 47 Abs. 2 i.V.m. § 6 Abs. 1 und § 5 Abs. 4 Sächsisches Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG)] in Verbindung mit den §§ 2, 9, 17 und 33 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (Sächs-KAG) in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat der Stadt Großröhrsdorf am 18.12.2018 folgende Satzung beschlossen:

1. Änderungssatzung zur Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben in der Stadt Großröhrsdorf (Fäkaliensatzung) vom 28.02.2018

§1

Änderung des § 10

Gebührenhöhe im Entsorgungsgebiet Großröhrsdorf/Kleinröhrsdorf

(1) Die Abfuhr beträgt pro Entleerung:

- bei Kleinkläranlagen und bei abflusslosen Gruben, die ausschließlich als Fäkalgrube genutzt werden (Trockentoiletten)
 - * für den ersten angefallenen m³ Fäkalschlamm 61,78 Euro
 - * für jeden weiteren m³ Fäkalschlamm 44,41 Euro
- bei abflusslosen Gruben (entspricht der Qualität von häuslichen Abwasser)
 - * für den ersten angefallenen m³ 61,78 Euro
 - * für jeden weiteren m³ 44,41 Euro

Angefangene Kubikmeter werden bis auf 0,5 auf die vorausgehende volle Zahl abgerundet, solche über 0,5 auf die nächstfolgende Zahl aufgerundet.

(->)

Bekanntmachung

- (2) Bei Entleerung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben, bei denen mehr als 20 m Saugschlauch benötigt werden, ist ein Schlauchmehrlängenzuschlag pro durchgeführter Entleerung zu zahlen.

Der Zuschlag beträgt bei

- mehr als 20 m bis 30 m 13,69 Euro pauschal
- mehr als 30 m bis 40 m 27,37 Euro pauschal
- mehr als 40 m bis 50 m 44,63 Euro pauschal
- mehr als 50 m zusätzlich 1,61 Euro/m

§2

Änderung des §10a

Gebührenhöhe im Entsorgungsgebiet Bretzig/Hauswalde

- (1) Die Abfuhr beträgt pro Entleerung:
- bei Kleinkläranlagen bei abflusslosen Gruben, die ausschließlich als Fäkalgrube genutzt werden (Trockentoiletten)
 - * für den ersten angefallenen m³ Fäkalschlamm 77,91 Euro
 - * für jeden weiteren m³ Fäkalschlamm 20,03 Euro
 - bei abflusslosen Gruben (entspricht der Qualität von häuslichen Abwasser)
 - * für den ersten angefallenen m³ 69,00 Euro
 - * für jeden weiteren m³ 11,17 Euro

Angefangene Kubikmeter werden bis auf 0,5 auf die vorausgehende volle Zahl abgerundet, solche über 0,5 auf die nächstfolgende Zahl aufgerundet.

- (2) Bei Entleerung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben, bei denen mehr als 20 m Saugschlauch benötigt werden, ist ein Schlauchmehrlängenzuschlag pro durchgeführter Entleerung zu zahlen.

Der Zuschlag beträgt bei

- mehr als 20 m bis 30 m 6,55 Euro pauschal
- mehr als 30 m bis 40 m 12,50 Euro pauschal
- mehr als 40 m bis 50 m 18,45 Euro pauschal
- mehr als 50 m 24,40 Euro pauschal

§3

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2019 in Kraft.

Großröhrsdorf, den 19.12.2018


Kerstin Ternes, Bürgermeisterin



Hinweis auf die Fristen zum Geltendmachen von Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften:

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 und 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist

Dieser Hinweis ist hiermit erfolgt.

Großröhrsdorf, den 19.12.2018


Kerstin Ternes, Bürgermeisterin



Bekanntmachung

Auslegung des Beteiligungsberichtes der Stadt Großröhrsdorf

Dem Stadtrat Großröhrsdorf ist ein Beteiligungsbericht über die Eigenbetriebe und die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts vorzulegen, an denen die Stadt Großröhrsdorf beteiligt ist. Die entsprechenden Angaben für die Zweckverbände, deren Mitglied die Stadt Großröhrsdorf ist, sowie deren Beteiligungsberichte sind beizufügen. Die vorliegenden Beteiligungsberichte beziehen sich auf die wirtschaftlichen Verhältnisse der Eigenbetriebe, Unternehmen und Zweckverbände zum 31.12.2017.

Der Beteiligungsbericht kann in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, Finanzverwaltung, ab dem 02. Januar 2019 zu den regelmäßigen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Katrin Säring
Amtsleiterin Finanzverwaltung

Stadtnachrichten

Erinnerung an Abgabe Wartungsnachweise

Erinnert wird an die Abgabe der Wartungsnachweise der vollbiologischen Kläranlagen für das Jahr 2018 bis Ende Januar 2019.

Sofern die Übergabe an die Stadtverwaltung mit dem Wartungsbetrieb vereinbart ist, müssen diese nicht extra vom Grundstückseigentümer bei uns abgegeben werden.

Wurden bei der Wartung Mängel festgestellt, sind die Nachweise über die Beseitigung derselben ebenfalls zu erbringen.

Bauverwaltung

Stellenausschreibung

Die Stadt Großröhrsdorf mit insgesamt ca. 9.600 Einwohnern sucht zum 18.03.2019

eine/n Mitarbeiter/in im Technischen Museum der Stadt Großröhrsdorf (m/w/d)

Das Technische Museum in Großröhrsdorf bewahrt die Geschichte der Bandweberei vom 17. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Besonders die Vorführungen an voll funktionierenden historischen Maschinen verdeutlichen die Entwicklung der Bandweberei vom einfachen Handwebstuhl von 1680 bis zum modernen Webautomaten.

Zum Aufgabengebiet gehören u.a.:

- Sicherstellung des Museumsbetriebes (Besucherbetreuung, Führung durch die Ausstellung, Bedienung und Erklärung der Technik, Erläuterung der Geschichte der Bandweberei)
- Planung und Realisierung von Gruppenführungen auch außerhalb der regulären Arbeitszeit
- Organisation von Sonderausstellungen
- Öffentlichkeitsarbeit, Zusammenarbeit mit Marketingverantwortlichen der Stadt Großröhrsdorf
- Buchhalterische Arbeiten
- Organisation von Wartung und Pflege der technischen Anlagen
- Regelmäßige Beratungen mit dem Museumsverein

Eine Erweiterung des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Erwartet wird:

- sichere Kommunikationsfähigkeit
- belastbare, flexible, einsatzfreudige, selbständig arbeitende und engagierte Persönlichkeit
- sicherer Umgang mit Standardsoftware
- innovative Ideen und Kreativität
- technisches Verständnis und Interesse an der Ortsgeschichte
- PKW-Führerschein

Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit beträgt 30 Stunden wöchentlich. Die Arbeitszeit orientiert sich vorrangig an den Öffnungszeiten des Museums und an den angemeldeten Gruppenführungen außerhalb dieser.

Stadtnachrichten

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Nachweise hierfür sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Wenn Sie sich durch unser Stellenangebot angesprochen fühlen, schicken Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen, Referenzen und lückenlosem Tätigkeitsnachweis **bis zum 18.01.2019** an die

Stadtverwaltung Großröhrsdorf
Bürgermeisterin
Rathausplatz 1
01900 Großröhrsdorf

Hinweise:

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis über das Vorliegen einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist bitte in Kopie beizufügen.

Nach dem 18.01.2019 eingehende Bewerbungen können im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden.

Kosten, welche Ihnen im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens entstehen, werden nicht übernommen.

Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Breitbandausbau in Großröhrsdorf und Ortsteilen

Im Auftrag des Landkreises Bautzen wird die Telekom in Teilen des Stadtgebietes 2019 und 2020 den Breitbandausbau durchführen.

Dazu hat die Telekom Ende September Anschreiben an die Grundstückseigentümer geschickt. Leider waren diese nicht mit vollständigen Anschriften versehen. Als Empfänger war zu lesen „An die Grundstückseigentümer, Ort, Straße, Hausnummer“. Es standen keine Namen dabei. Mit dieser Adressierung wurden die Schreiben sicher von vielen als Werbung betrachtet und fanden ihren Weg in das Altpapier. In so manchem Fall, wo der Eigentümer nicht in dem anzuschließenden Gebäude wohnt, erhält er keine Information.

Hinzu kam, dass die Adressdatei der Telekom noch die alten Straßennamen und Hausnummern beinhaltet. Damit sind umbenannte Straßen nicht mit den neuen Namen erfasst und es gab auch keine Anschreiben. Dies betrifft im jetzigen Ausbaubereich die Straßen Zum Kirchberg, Bandweberstraße (von Radeberger Straße bis Melanchthonstraße), Teile des Gewerberinges Süd (ehem. Großröhrsdorfer Straße), Zur Kapelle und die Ahornstraße.

Um die Planung ordentlich durchzuführen, benötigt die Telekom aber einen möglichst großen Rücklauf an Gestattungsverträgen. Interessenten können von uns per E-Mail die Gestattungsverträge erhalten.

Weitere Informationen zum Thema finden Sie auf www.breitband-bautzen.de. Auf den dort veröffentlichten Karten sehen Sie auch die betroffenen Grundstücke. Großröhrsdorf und Kleinröhrsdorf gehören zum Cluster 4 Westlausitz West, während Bretinig und Hauswalde dem Cluster 5 Westlausitz Ost zugeordnet sind.

Bauverwaltung

Information zum Bau des geplanten Fußgängerüberweges im Ortsteil Bretinig

Wie uns das Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV) auf Nachfrage mitteilte, verschiebt sich der Bau des Fußgängerüberweges an der Pulsnitzer Straße im Ortsteil Bretinig in das I. Halbjahr 2019.

Der Fußgängerüberweg dient der Sicherheit der Grundschüler, insbesondere der 1. Klasse der Grundschule Bretinig beim Überqueren der Staatsstraße.

Unter den derzeitigen Marktbedingungen einer hohen Auslastung und schlechten Verfügbarkeit gestaltete sich bereits die Bindung eines In-

Stadtnachrichten

genieurbüros zur Erstellung der Ausschreibungsunterlagen mehr als schwierig. Aufgrund der Kapazitätsengpässe beim Ingenieurbüro war ein schnelleres Bearbeiten der Maßnahme nicht möglich.

Vom LASuV wird noch einmal darauf hingewiesen, dass es sich um eine komplexe Baumaßnahme handelt, die nicht mit der Aufstellung von Verkehrszeichen und einer Fahrbahnmarkierung erledigt ist, sondern Tiefbaumaßnahmen für den Fundamenteinbau, die Auslegermastaufstellung mit Überkopfbeschilderung, mit Stromzuführung und Stromanschluss zur Beleuchtung erforderlich sind. Der Bau des Fußgängerüberweges hat den dafür festgesetzten Vorgaben, so auch Barrierefreiheit, zu entsprechen.

Die Tätigkeit der bei der Stadtverwaltung angestellten zwei Schülerlotsen ist durch das Programm „Soziale Teilhabe“, welches zum 31.12.2018 ausläuft, eben dann auch zu Ende. Bislang waren unsere Aufrufe für eine ehrenamtliche Tätigkeit „als Schülerlotse“ an die Bürger ab dem 01.01.2019 ohne Erfolg.

In Gesprächen mit dem ASB versuchten wir, eine gemeinsame Lösung zu finden. Dieser will die Begleitung der Schüler absichern, kann dieses jedoch auch erst aufgrund von Personalknappheit ab dem 2. Quartal 2019 realisieren.

Um trotz aller Unwegbarkeiten bereits ab Januar 2019 eine Lösung anzubieten, möchten wir auch an dieser Stelle noch einmal für eine geringfügige Beschäftigung als „Schülerlotse“ werben. Wollen Sie sich selbst für die Sicherheit der Kinder einbringen oder kennen jemanden, der Lust und Zeit hat, die Schüler auf ihrem Weg zu begleiten, dann wenden Sie sich an die Stadtverwaltung, Personalwesen, Tel. 28324.

Instandsetzung der Johann-Sebastian-Bach-Straße ist beendet

Seit dem 13. Dezember ist die Johann-Sebastian-Bach-Straße im Mündungsbereich zur Pulsnitzer Straße nach erfolgter Instandsetzung wieder für den Verkehr freigegeben. Der Straßenabschnitt war vorher in einem sehr schlechten Zustand und musste umfassend erneuert werden. Im Zuge der Deckenerneuerung wurden auch die Gefälleverhältnisse



optimiert und die Verkehrsführung durch einen Verkehrsteiler geordnet. Finanziert wird diese Maßnahme durch Fördermittel aus der Instandsetzungspauschale in Höhe von 65,5 T€. Insgesamt investierte die Stadt rund 100 T€ für die Erneuerung dieses Straßenabschnittes.

Übergabe des Abschlussberichtes

Am 12. Dezember übergab Frau Andrea Schreyer von der GSL Sachsen/Thüringen GmbH & Co. KG den Abschlussbericht mit Verwendungsnachweis für die Gebietsabrechnung des Sanierungsgebietes „Stadtkern“ in Großröhrsdorf an Frau Katrin Säring, Leiterin der Finanzverwaltung. Seit 1991 begleitet die GSL die Stadt Großröhrsdorf bei diesem umfassenden Projekt. Seitdem wurden rd. 9,4 Mio. € öffentliche Mittel im Sanierungsgebiet eingesetzt. Damit wurden 187 kommunale und private Maßnahmen gefördert. Die Mittel aus den Städtebauförderprogrammen trugen unmittelbar dazu bei, die Wohn- und Arbeitsverhältnisse im Sanierungsgebiet „Stadtkern“ Großröhrsdorf nachhaltig zu verbessern und eine sichtbare Aufwertung des Stadtbildes herbeizuführen. (→)

Stadtnachrichten



Mit Freude schaut Frau Andrea Schreyer auf das Erreichte zurück. Besonders am Herzen lag ihr die Sanierung der Kulturfabrik, wodurch dem Technischen Museum und der Stadtbibliothek ein adäquates Zuhause gegeben und zugleich Leerstand im Stadtzentrum beseitigt werden konnte. „Aber auch durch die Erschließung des Lehngutes wurden die Voraussetzung für die Nachnutzung und Revitalisierung eines brachgefallenen Gebäudes durch private Investoren geschaffen.“ so betont sie. „Ebenso konnte die

Sanierung der Stadtkirche mit Städtebaufördermitteln begonnen und mit privaten und kirchlichen Mitteln schrittweise komplettiert werden.“ Unzählige positiven Effekte konnten mit diesem umfangreichen Förderprogramm für die Stadt Großröhrsdorf erreicht werden.

Dank an alle Spender und Förderer der Sanierung des Kriegerdenkmals in Hauswalde

Zum Volkstrauertag am 18. November konnte das Ehrenmal für die im 1. Weltkrieg gefallenen jungen Männer aus Hauswalde auf dem Kirchhof in diesem Ortsteil nach erfolgter Restaurierung wieder der Öffentlichkeit zurückgegeben werden. Eine Interessengruppe, bestehend aus Herrn H.-J. Großmann, Herrn H.-J. Knoth und Herrn S. Klose, initiierten hierfür eine Spendensammlung. Dabei kamen 1.050,- € zusammen, welche sich aus Spenden von Bürgern und Auswärtigen in Beträgen bis zu 100,- € und dem von H.-J. Knoth angeregten und organisierten Verkauf von Heimatbüchern zusammensetzen. Dafür ein herzliches Dankeschön. Mit diesem Geld konnte die dringend notwendige Restaurierung der Schrift auf dem Denkmal realisiert werden. Darüber hinaus leistete die Initiativgruppe ca. 30 Arbeitsstunden und investierte Kleinmaterial sowie privates Werkzeug in das Gedenken an die Bürger, die damals das höchste Opfer gebracht haben. Besondere Anerkennung spricht die Initiativgruppe dem Heimatförderverein Bretnig-Hauswalde aus, der im Vorfeld der Aktion eine partielle Ausfallbürgschaft für die Finanzierung übernommen hatte, die aber Dank des erzielten Spendenaufkommens nicht in Anspruch genommen werden musste. Darüber hinaus stellte der Heimatförderverein sein Konto für die finanzielle Abwicklung des Vorhabens zur Verfügung.



Weihnachtsgruß der FFW Großröhrsdorf

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Großröhrsdorf wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Großröhrsdorf ein fröhliches, besinnliches sowie brand- und unfallfreies Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2019.

Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich bei den Firmen Großröhrsdorfer Agrargenossenschaft eG, Schrottaufbereitung Rösler, Portatec GmbH, Tischlerei Zimmer, Pustebäume, Böhmisch Brauhaus, Bäckerei Lutz Petzold, Kubb GmbH sowie Herrn Bernardo Nicolai für die Unterstützung unserer Feuerwehr in diesem Jahr bedanken.

Ihre FF Großröhrsdorf



Freiwillige Feuerwehr Kleinröhrsdorf

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kleinröhrsdorf wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes und besinnliches sowie brand- und unfallfreies Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch in das Jahr 2019.

Stadtnachrichten

Am 12. Januar 2019



Weihnachtsbaumbrennen im Hofepark Bretnig

Ab 14:00 Uhr können Sie Ihren abgeschmückten Weihnachtsbaum in den Hofepark bringen. Für jeden „Spender“ gibt es einen Gutschein für ein Heißgetränk!

Wir würden uns freuen, wenn sich wieder zahlreiche Einwohner daran beteiligen und so für ein recht großes, wärmendes Feuer mit sorgen.

Gegen 16:00 Uhr (bzw. wenn genug Bäume vorhanden sind) wird das Feuer entzündet. Mit Bratwurst, Glühwein und Kinderpunsch wird für das leibliche Wohl gesorgt.

FEUERWEHR

Feuerwehr Bretnig-Hauswalde

Kinder der Kita „Erfinderkinder“ schmücken Weihnachtsbaum für die Firma ONI

Am Donnerstag, dem 29. November herrschte im Eingangsbereich der Firma ONI Temperiertechnik Rhytemper GmbH fleißiges Treiben. Das Unternehmen hatte die Kinder der Kita „Erfinderkinder“ in Kleinröhrsdorf gebeten, einen Weihnachtsbaum im Vorraum des Firmensitzes zu dekorieren. Und dieser Bitte kamen die Vorschulkinder gern nach. Bereits in den vergangenen Tagen hatten sie fleißig Perlen zu Sternen aufgefädelt, Zapfenmännchen gebastelt und Salzteig zu Weihnachtsschmuck ausgestochen. Stolz behängten die Kleinen den großen Weihnachtsbaum mit ihrem Selbstgebastelten. Zum Schluss gab es für die Mitarbeiter der ONI Temperiertechnik Rhytemper GmbH sogar noch ein Weihnachtslied. Als Dankeschön erhielten die Kinder ein leckeres Frühstück gleich vor Ort. Darüber hinaus hatten die Wichtel etwas Süßes für jeden unter den geschmückten Baum gelegt.



Stadtnachrichten



Weihnachten im Heimatmuseum

Der Heimatverein Großröhrsdorf e.V. bedankt sich ganz herzlich bei seinen Förderern für die vielfältige Unterstützung in diesem Jahr und wünscht ihnen sowie seinen Besuchern ein besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute für das Jahr 2019.

Die aktuelle Sonderausstellung „Bärische Zeiten im Heimatmuseum“ öffnet extra am Samstag, den **22. Dezember von 14.00-17.00 Uhr** ihre Türen, um alle Besucher in Weihnachtsstimmung zu versetzen. Im neuen Jahr kann die Sammlung noch am **6. und 20. Januar 2019** besichtigt werden.

Seniorentreff Bretinig-Hauswalde

Unser nächster Seniorentreff findet am **Donnerstag, den 3. Januar 2019, 14.00 Uhr** im Eiscafé Kaufer, Am Klinkenplatz 10 statt. Die Elefant-Apotheke ist zu Gast. Alle Seniorinnen und Senioren sowie Gäste sind herzlich eingeladen.

Die Klubleitung

Endlich entspannt ein Buch lesen!

Frau Christine Gleich ist allen Bibliotheksnutzern in Großröhrsdorf ein bekanntes Gesicht. Seit vielen Jahren nimmt sie bereits die ausgeliehenen Bücher am Bibliothekstresen entgegen und sortiert diese wieder nach System ein. Manchem Lesewurm verhalf sie zu einer neuen interessanten Lektüre, aber auch bei Bibliotheksveranstaltungen organisierte sie im Hintergrund mit und hielt damit der Stadtbibliothekarin immer den Rücken frei. Nun beendet sie nach fast 18 Jahren geringfügiger Beschäftigung ihre Tätigkeit in der städtischen Einrichtung.



Bürgermeisterin Kerstin Ternes und die Mitarbeiter der Stadt wünschen Frau Christine Gleich alles erdenklich Gute für den Ruhestand, vor allem Gesundheit und eine erholsame Zeit mit der Familie. Nun kann sie selbst einmal in Ruhe in Büchern schmökern.

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK)

Sehr geehrte Tierhalter,

bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- für die Gewährung von Beihilfen durch die Tierseuchenkasse.

Der Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter erhalten Ende Dezember 2018 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2019 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben.

Stadtnachrichten

Tierhalter, welche ihre E-Mail Adresse bei der Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Meldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2019 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2019 den Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse
Anstalt des öffentlichen Rechts

Löwenstr. 7a, 01099 Dresden, Tel: 0351/80608-0, Fax: 0351/80608-35
E-Mail: info@tsk-sachsen.de Internet: www.tsk-sachsen.de

Senioren-Geburtstage



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Georg Haufe	am 31.12.	zum 80. Geburtstag
Frau Ilse Dietrich	am 05.01.	zum 90. Geburtstag
Herrn Johannes Nitzsche	am 07.01.	zum 80. Geburtstag

Ortsteil Bretinig

Frau Hannelore Bär	am 27.12.	zum 90. Geburtstag
--------------------	-----------	--------------------

*Der Stadtrat, die Ortschaftsräte, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Vereine und Verbände

CDU-Verband Rödertal



Liebe Bürger des Rödertals -



In dieser Adventszeit, die große und kleine Freuden für uns bereithält, wünschen wir Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.

Blicken wir zuversichtlich und vertrauensvoll auch in das Jahr 2019. Möge es friedlich verlaufen, Gesundheit und Freude bringen.

Wir wollen gemeinsam den begonnenen Weg des geeinten Rödertals weitergehen und mit Optimismus an der Gestaltung unserer lebenswerten Heimat mitwirken.

Unser herzliches Dankeschön gilt allen, die durch ehrenamtliche Mitarbeit, Beratung oder Kritik ihre Verbundenheit mit dieser schönen Aufgabe beweisen.

Es grüßen Sie herzlich

Ihre

CDU-Fraktion im Stadtrat Großröhrsdorf	Dietrich Krause
CDU-Verband Pulsnitz-Rödertal	Peer Tomschke

Vereine und Verbände



Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

Wanderung am 29.12.18 - Gegen die fette Gans

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. und interessierte Gäste sind herzlich am **Sonntag, dem 29.12.18, um 9:00 Uhr** zu einer Winterwanderung in die Umgebung von Großröhrsdorf eingeladen. Wir treffen uns auf dem Parkplatz am Bahnhof in Großröhrsdorf.

Von dort aus laufen wir in Richtung Pulsnitz über den Langen und den Kurzen Flügel nach Ohorn und weiter bis zur Buschmühle. Hier wollen wir ca. 12:00 Uhr unser Mittagessen einnehmen. Die Rückkehr erfolgt über das Weiberdorf und den Gemeindebusch voraussichtlich gegen 15:00 Uhr. Die Wegstrecke beträgt ca. 16 km und ist relativ leicht zu bewältigen. Bei schneereicher Witterung wird die Wanderung verkürzt. Die Anmeldung zur Teilnahme und die Auswahl des Essens bitte bis Freitag, den 28.12.18, um 17:00 Uhr in der Schreibwarenhandlung Zöllner vornehmen. Der Wanderleiter hofft auf eine rege Beteiligung und schönes Winterwetter.

Rolf Poitzsch

Wanderfreunde Bretinig-Hauswalde

Zur Weihnachtsfeier trafen sich die Wanderfreunde am 7. Dezember im Landhotel Klinke. Im 35. Jahr des Bestehens wurden 12 Wanderungen durchgeführt und 126 km zurückgelegt. Wir nahmen im Juni auch wieder an der geführten Wanderung in Gräfenhain teil, wo jeder die Urkunde des „Gräfenhainer Wanderschuh“ erhielt.

Werner Zickler übertraf mit seinen 114 zurückgelegten Kilometern die magische Grenze von 5.000 km und hat jetzt 5.031 Wanderkilometer in den Beinen. Gründungsmitglied Maria Kunadt hat inzwischen an 249 Wanderungen teilgenommen und dabei 3349 km im Startbuch stehen. In diesem Jahr absolvierten Renate Haufe und Frank Große alle 12 Wanderungen. Auch im nächsten Jahr sind wieder 12 Wanderungen geplant. Dabei ist wie immer eine Wanderung in der Sächsischen Schweiz. Am Freitagabend gibt es zur Kirmes auch wieder eine Abendwanderung. Allen Wanderfreundinnen und Wanderfreunden wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Wanderjahr 2019.

F. G.



Heimatförderverein Bretinig-Hauswalde e.V.

Liebe Mitglieder und Freunde des Heimatfördervereines Bretinig-Hauswalde, liebe Einwohner unseres Ortes,

der Vorstand des Heimatfördervereines wünscht Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit, frohe und erholsame Festtage und ein gesundes und friedvolles neues Jahr 2019.

Diese Wünsche verbinden wir mit einem großen Dank an alle Mitglieder und Freunde des Vereines für die unterschiedlichste Hilfe und Unterstützung im nun zu Ende gehenden Jahr.

Unser spezieller Dank geht auch an die Stadtverwaltung Großröhrsdorf, an den Ortschaftsrat Bretinig-Hauswalde und natürlich auch an alle Sponsoren, die uns wieder mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben.

Sie erreichen unseren Verein unter <http://www.hfv-bretinig-hauswalde.de>, wo Sie auch unsere Vorhaben und den Veranstaltungskalender für 2019 nachlesen können.

Natürlich hoffen wir, auch im nächsten Jahr wieder zahlreiche Einwohner unserer Stadt und Gäste bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu können.

Bernd Körner, Vorsitzender



SG Großröhrsdorf - Abteilung Volleyball

- 6 Punkte vor heimischer Kulisse -



Am 08. Dezember 2018 bestritt die 1. Frauenmannschaft der SG Großröhrsdorf in der Bezirksliga zwei weitere Punktspiele. Vor heimischer Kulisse galt es, sich so viele Punkte wie möglich zu sichern.

Zuerst spielten die Großröhrsdorferinnen gegen die dritte Mannschaft des Dresdner SSV. Zu Beginn des ersten Satzes tasteten sich beide

Vereine und Verbände

Mannschaften an das Spiel heran. Die Spielerinnen der SG schafften es jedoch durch gute Angriffe, konstant mit wenigen Punkten Abstand zu führen. Durch eine starke Aufschlagserie gelang es Großröhrsdorf, den DSSV unter Druck zu setzen und sich mit 17:6 abzusetzen. Dieser Vorsprung ebnete den Weg zum ersten Satzgewinn, auch wenn die Spielerinnen der SG den großen Abstand nicht halten konnten und mit vielen eigenen Fehlern den Gegner besser ins Spiel kommen ließen, bevor sie den ersten Satz mit 25:20 für sich entschieden.

Im zweiten Satz mussten die Spielerinnen der SG darauf achten, sich auf das eigene Spiel zu konzentrieren und mit klaren Aktionen zu punkten. Jedoch war es nun die gegnerische Mannschaft, die es schaffte, konstant mit einigen Punkten zu führen. Am Ende des Satzes war es ein Kopf-an-Kopf-Rennen, dass die Großröhrsdorferinnen mit 30:28 gewinnen konnten. Im dritten Satz fiel es den Spielerinnen weiterhin schwer, die „Dankebälle“ souverän anzunehmen, weshalb nicht genug Druck auf den DSSV ausgeübt werden konnte. Trotzdem konnte sich Großröhrsdorf am Ende dank einer guten Mannschaftsleistung mit 25:21 durchsetzen und damit das Spiel 3:0 gewinnen.

Nach dem erfolgreichen ersten Spiel wartete mit dem VSV Blau-Weiß Freital ein vermeintlich stärkerer Gegner auf die Großröhrsdorferinnen. Die Spielerinnen traten von Anfang an selbstbewusst auf und ließen Freital vor allem durch gute Blöcke und harte, präzise Angriffsschläge keine Möglichkeit, in das Spiel zu finden. Bei dem Spielstand von 8:2 nahm der Freitaler Trainer eine Auszeit. Dennoch war es für die Spielerinnen der SG kein Problem, die enorme Führung zu halten und weiterhin viel Druck auf den Gegner auszuüben. Der erste Satz ging klar mit 25:13 an die Heimmannschaft.

Im zweiten Satz fing Freital an, selbst klare Spielzüge gestalten und variabler im Angriff zu werden. Die Spielerinnen der SG konnten zwar mithalten, machten aber einige individuelle Fehler und verschlugen zum Teil Angaben. Dies führte zu einem Rückstand der SG von zwei Punkten, den der Gegner den ganzen Satz über halten konnte, was zu einem Freitaler Satzgewinn von 25:23 führte.

Nun war es für die Großröhrsdorferinnen wichtig, wieder die Leistung vom ersten Satz abzurufen, um die nächsten beiden Sätze gewinnen zu können und somit noch 3 Punkte zu holen. Durch gute Aufschläge und variable, harte Angriffe gelang es ihnen von Anfang an, Druck auszuüben und sich wie im ersten Satz mit einigen Punkten abzusetzen und diesen Vorsprung zu halten. Der dritte Satz wurde von der SG Großröhrsdorf erneut klar mit 25:12 gewonnen.

Der vierte Satz war wieder deutlich ausgeglichener, dennoch waren die Spielerinnen der SG hochmotiviert und schafften es diesen Satz knapp mit 25:23 für sich zu entscheiden. Großröhrsdorf gewann das Spiel gegen Freital durch ein mutiges, selbstsicheres Auftreten und dank einer tollen, ausgewogenen Mannschaftsleistung verdient mit 3:1.

Großröhrsdorf – Dresdner SSV 3:0 (25:20; 30:28; 25:21)

Großröhrsdorf – VSV BW Freital 3:1 (25:13; 23:25; 25:12; 25:23)

Für die SG Großröhrsdorf spielten: Anne Lehmann (AA), Bettina Gilge (Z), Anja Kuban (L), Solveig Richter (L), Angélique Möbius (AA), Christin Sommer (MB), Doreen Winkler (AA), Katrin Zumpke (AA), Bianca Weise (D), Christina Häupl (Z), und Rebekka Seebrocker (MB)



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

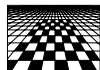
www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

1. Mannschaft - OKV-Klasse: Großer Jubel in Kleinröhrsdorf!

9. Spieltag: SG Kleinröhrsdorf 1. - SV Turbine Bautzen 8:0 3308:2985
Am vergangenen Samstag waren die Spieler aus Bautzen zu Gast. Wir hatten uns auf ein spannendes Spiel eingestellt. Robert Kunz startete stark und konnte den ersten Punkt für uns holen. Nun kam Olaf Schurig. Die Heimbahn war heute seine Freundin, mit 585 Holz stellte er einen neuen Einzelbahnrekord auf. Tino Braun mit seinen guten 540 Holz und der zurückkehrende Heiko Hornuff mit 503 Holz machten den Sack schon zu. Der Sieg war uns nicht mehr zu nehmen. Sven Bürger, der diese Saison immer besser ins Spiel kommt, konnte Olaf den Bahnrekord nicht gönnen und legte noch mal nach. Fabelhafte 593 Holz standen bei ihm auf dem Zettel. Sven, Hut ab:) Ganz großes Kino. Martin Dölling, nach ganz kurzer Spielpause, konnte er seinen Gegner Paroli bieten und der klare Sieg gegen Bautzen war perfekt. Nicht nur

Vereine und Verbände

den Einzelbahnrekord von Sven konnten wir bejubeln, sondern auch einen neuen Mannschaftsbahnrekord. Jungs, es macht Spass mit euch!!! Wir spielten mit: Robert Kunz 564 (1 MP), Olaf Schurig 585 (1 MP), Tino Braun 540 (1 MP), Heiko Hornuff 503 (1 MP), Sven Bürger 593 (1 MP) und Martin Dölling 523 Holz (1 MP).



SC 1911 - Schach

Gastgeber siegen im Abstiegsuell

SC 1911 Großröhrsdorf - SV Gambit Kamenz 5:3
Wenn Großröhrsdorf und Kamenz in der 1. Landesklasse aufeinander treffen, sind immer spannende Duelle und knappe Resultate vorprogrammiert.

Nach wechselvoller Partie gingen der SC 1911 durch einen Sieg von A. Schneider am 7. Brett gegen Hofeld in Führung.

Diese hatte zunächst Bestand, da die Partien an den Brettern 1 (Simon - Wendorff), 3 (Plaettner - Keitsch), 5 (Schulze - Lange) und auch 6 (Pörner - Schäfer) allesamt mit leistungsgerechten Punktteilungen endeten.

An den verbleibenden Brettern schienen die Gastgeber im Vorteil, doch dann gab es einen Kamenzer Sieg durch Forch gegen Noack am 4. Brett und es stand 3:3.

Da anschließend aber sowohl Proschmann gegen Slama am 2. als auch Haasmann gegen Bischof am 8. Brett ihr kleines materielles Übergewicht sicher verwerteten, hieß es am Ende 5:3 für den gastgebenden SC 1911.

Die Großröhrsdorfer entfernten sich damit vorerst von den Abstiegsrängen ins untere Mittelfeld, während Gambit Kamenz die rote Laterne behält und im neuen Jahr auf eine bessere zweite Saisonhälfte bauen muss.

Wechsel an der Tabellenspitze

SC 1911 Großröhrsdorf II. -SV Ottendorf-Okrilla II. 5:3
In der 4. Runde der 2. Bezirksklasse kam es zum Spitzenspiel zwischen Tabellenführer Ottendorf II. und dem Tabellenzweiten Großröhrsdorf II. Obwohl die Gastgeber durch das Fehlen ihres Spitzenbrettes einen kampflosen Punkt abgeben mussten, setzten sie sich am Ende mit 5:3 durch.

Dadurch tauschten beide Teams die Ränge 1 und 2 und fortan ist die Zweite des SC 1911 der gejagte Spitzenreiter.

Im einzelnen spielten: 1. Preetz - Würsig - : +; 2. Schöne - Wendler 0:1; 3. Lindner - König 0,5:0,5; 4. J. Thalheim - Gabriel 1:0; 5. Längert - Zimmermann 1:0; 6. S. Thalheim - Winkler 1:0; 7. Wehner - Achtert 0,5:0,5; 8. Schwarze - Dieckmann 1:0.

Andreas Schneider



HC Rödertal e.V. - die Rödertalbienen

„Dank der drei Konter entwickelt sich das Spiel in eine gute Richtung“ - Rödertalbienen gehen mit Sieg in die Winterpause

2. Handballbundesliga Frauen:

HSG Gedern/Nidda - HC Rödertal 24:29 (13:15)

Nach einem Auftakt zum Vergessen und einem 6-Tore-Rückstand schaffte der HCR noch im ersten Durchgang die Wende und gewann das Spiel beim Aufsteiger HSG Gedern/Nidda mit 29:24 (15:13). Durch diesen Sieg belegen die Bienen zum Jahreswechsel den sechsten Tabellenplatz.

Neben der noch immer verletzten Thilde Boesen, musste das Trainergespann um Frank Mühlner nur auf Victoria Hasselbusch verzichten und konnte sonst aus den Vollen schöpfen.

Die Rödertalbienen waren mit den Köpfen offensichtlich schon in der anstehenden Winterpause. Anders ist die Leistung in den Anfangsminuten dieses Spiels nicht zu erklären. Der erste Treffer der Partie fiel nach drei Minuten. Leonie Isabel Nowak (3 Tore) setzte sich am Kreis gegen den Innenblock der Bienen durch und netzte zum 1:0 für die Gastgeberinnen ein. Die Hessinnen blieben weiterhin am Drücker. Als in der achten Minute Kristin Amos (10/2 Tore) mit ihrem Strafwurf an Torfrau

Vereine und Verbände

Ann Rammer scheiterte, den Nachwurf jedoch zum 5:0 versenkte, war der Fehlstart für die Gäste perfekt.

Kurz darauf durften auch die Bienenfans zum ersten Mal jubeln. Die inzwischen eingewechselte Egle Alesiunaite (2 Tore) hatte ein Auge für die heute überragende Linksaußen Jessica Jander (11 Tore), die zum 1:5 traf. Trotz des Tores gab die Mannschaft von Christian Breiler weiterhin den Ton an. Nach dem 7:1 durch Sabine Eisenacher (4 Tore) hatte HCR-Trainer Mühlner genug gesehen und zückte die grüne Karte. Seine Maßnahme sollte Früchte tragen. In der folgenden Spielphase waren die Bienen nicht wieder zu erkennen und spielten entfesselt auf.



Zunächst verkürzte Birigita Ivanauskaitė (4 Tore) aus halblinker Position zum 2:7. Im Anschluss sorgte Jander dafür, dass ihr Name in Nidda nicht so schnell vergessen wird. Mit vier Toren innerhalb von nur zwei Minuten brachte sie den HCR quasi im Alleingang zurück in die Spur (6:7 nach 15 Minuten). Als Julia Mauksch (2/1 Tore) kurze Zeit später den 8:8-Ausgleich machte, war das Spiel wieder vollkommen offen. Die HSG Gedern/Nidda zeigte sich nur kurz beeindruckt und baute ihrerseits den Vorsprung bis zur 22. Minute wieder auf 11:9 aus. Doch die Rödertalbienen waren nun in der Partie. Sie übernahmen nach einem 5:0-Lauf erstmals mit 14:11 die Führung. Bis zur Halbzeitpause verkürzte Eisenacher den Rückstand der Gastgeberinnen noch einmal auf 13:15. Die Bienen verschliefen auch den Start in die zweite Halbzeit. In der 35. Minute konnten die Heimfans den 15:15-Ausgleich ihrer HSG bejubeln. Es dauerte erneut über sieben Minuten ehe der HC Rödertal etwas Zählbares auf die Anzeigetafel brachte - Mauksch spielte auf Jander, die zum 16:15 traf. Beide Mannschaften leitsteten sich im Angriff immer wieder technische Fehler, sodass sich kein Team deutlich absetze. Ab der 43. Minute suchten die Bienen die Entscheidung. Kamila Szczecina (3 Tore) und erneut Jander erhöhten auf 20:17. Danach traf Mauksch per Strafwurf zum 21:17 für die Gäste. Was folgte war eine Schrecksekunde für die Bienen - Mauksch knickte ohne Fremdeinwirkung um, musste am rechten Fuß behandelt werden und humpelte im Anschluss vom Feld. Für sie war das Spiel gelaufen. Der HCR machte trotzdem dort weiter wo er aufgehört hatte und Ivanauskaitė erzielte in der 48. Minute das 22:17. Die Hessinnen wollten zwar den Rückstand noch einmal verkürzen, erlaubten sich aber besonders im Spielaufbau zu viele Fehler. Allerdings machten auch die Bienen den Deckel nicht drauf, sondern ließen selbst gute Möglichkeiten liegen. Nach 56 Minuten war beim Stand von 25:19 auch für Ivanauskaitė die Partie beendet, weil sie ihre dritte 2-Minuten-Strafe erhielt. Die HSG versuchte nun alles, um den Druck auf die Gäste zu erhöhen. Breiler ließ seine Mannschaft in einer offensiven 4:2-Abwehr decken. Trotz Unterzahl hatte der HCR damit keine Probleme. Als erneut Jander in der 58. Minute zum 26:21 traf, war die Partie endgültig entschieden. In der Schlussphase konnte sich auch Meret Ossenkopp (2 Tore) noch zweimal in die Torschützenliste eintragen. Den Schlusspunkt setzte dann Amos drei Sekunden vor Schluss zum 24:29. Mit diesem Sieg kann der HC Rödertal beruhigt in die Winterpause gehen. Viel wichtiger ist allerdings, dass Mauksch nicht schlimmer verletzt ist. An dieser Stelle wünschen wir noch einmal gute Besserung.

HCR-Trainer Frank Mühlner: „Wir sind nur sehr schwer in die Partie gekommen. (->)

Vereine und Verbände

Allerdings war uns auch vorher schon klar, dass es hier nicht einfach wird. Mir hat heute in einigen Situationen einfach die nötige Konsequenz gefehlt. Es war auch den vielen einfachen Fehlern geschuldet, dass wir zu Beginn mit 1:7 zurück lagen. Dank der drei Konter entwickelt sich das Spiel dann glücklicherweise in eine gute Richtung für uns. Zu Beginn der zweiten Halbzeit waren wir auch wieder nicht gut. Ich weiß auch nicht was mit meinem Rückraum heute los war – da wollte niemand werfen. Der Stand der Tabelle zeigt ganz gut unser Leistungsniveau. Wir haben zwar einige Punkte liegen lassen, gehen aber mit einem guten Gefühl in die Pause.“
HCR mit: Ann Rammer, Yuko Minami, Jessica Jander (11), Brigita Iva-



nauskaitė (4), Tammy Kreibich (3), Kamila Szczecina (3), Grete Neustadt (2/2), Julia Mauksch (2/1), Meret Ossenkopp (2), Egle Alesiuaitė (2), Lisa Loehnig, Jasmin Eckart, Rabea Pollakowski (n.e.)
7-m: 6:4/6:3; Zeitstrafen: 3x2 Min./4x2 Min.; Disqua.: 0/1
Zuschauer: 420

Bericht: Florian Triebel, Bilder: Stefan Michaelis

Heimspiele

05.01.2019

17:30 Uhr F1 2. Bundesliga SG H2Ku Herrenberg

www.roedertalbienen.de



SG Großröhrsdorf Senioren - Kegeln

OKV-Klasse, Senioren-Staffel 2: Tabellenspitze verteidigt

Mit dem Auswärtssieg bei Dresden-Mickten wurde der 1. Platz verteidigt. Mit 1897:1840 war der Sieg nie in Gefahr.

In der Tabelle führen die Senioren mit 1 :2 Pkt. vor Zeithain 12:4, Otten-dorf-Okrilla 10:6, SC Riesa 8:6, Sörnwitz und Mickten je 4:12 und Lok Riesa mit 2:12 Pkt.

Es spielten: Th. Haufe 513, G. Nitzsche 489, P. Schuster 477 und F. Große / W. Nitzsche 418.

F. G.



SC 1911 Großröhrsdorf e.V.

Der SC 1911 Großröhrsdorf e.V. bedankt sich bei allen Mitgliedern, Sponsoren, Förderern und seiner treuen Anhängerschaft für das überaus erfolgreiche Jahr 2018. Ohne die Unterstützung vieler ehrenamtlicher Trainer, Mannschaftsleiter, Helfer und der konstanten Unterstützung der vielen Sponsoren wäre eine erfolgreiche Vereinsarbeit im Rödertal nicht möglich. Dafür vielen DANK! Wir wünschen Euch allen ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2019!

Der Vereinsvorstand

Getränke Jäkel Cup

Das diesjährige Turnier um den „Getränke Jäkel-Cup“ wird am **Samstag, den 22.12.2018** in der Zeit von 15:00-19:00 Uhr in der Sporthalle des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums ausgetragen. Es werden 6 Mannschaften unseres Vereins, den Kampf um den Pokal aufnehmen. Für eine ausreichende gastronomische Betreuung unserer Zuschauer wird gesorgt sein. Der Eintritt ist frei.

Vereine und Verbände

Alle Freunde und Förderer des SC 1911, alle Fußballinteressierten und Fans laden wir herzlich zu diesem Traditionsturnier ein.

Abteilung Fußball

sc1911.de facebook.com/SC 1911 Großröhrsdorf Fußball



FSV Bretnig-Hauswalde e.V.



Nachruf

Uns erreichte die traurige Nachricht, dass unser langjähriges Mitglied

Josef Kuwan

im Alter von 81 Jahren verstorben ist.

Wir verlieren mit ihm einen verdienstvollen Trainer und werden ihn immer in guter Erinnerung behalten.

Seiner Familie sprechen wir unsere Anteilnahme und unser aufrichtiges Beileid aus.

FSV Bretnig-Hauswalde, Dezember 2018

Ergebnisse

Samstag, 15.12.

E1-Junioren Hallenturnier in Pulsnitz

4. Platz

Vorschau:

Donnerstag, 22.12

E2-Junioren Hallenturnier in Großröhrsdorf

9.00-13.00 Uhr

Saisonausklang bei der C-Junioren SpG. Edelweiß Rammenau/ FSV Bretnig-Hauswalde

Am Freitag feierten die Mädchen und Jungen unserer C-Junioren gemeinsam mit ihren Eltern und einigen Geschwistern in vorweihnachtlicher Atmosphäre das Saisonende. Es herrschte eine super Stimmung und für das leibliche Wohl war ausreichend gesorgt. Während die Eltern gemütlich ihren Glühwein genossen und sich miteinander unterhielten,



mussten die Mädchen und Jungs sich ihren Jugendpunsch und den dazugehörigen Imbiss mit viel Schweiß erst einmal verdienen. Es gab ein Trainingsspiel übers Großfeld. Auch dabei einige ihrer Geschwister. Viele kamen aus unseren Nachbargemeinden. Trotzdem herrschte ein ausgezeichnetes Zusammengehörigkeitsgefühl bei den Jugendlichen und den Erwachsenen. Auch die Eltern aus den Nachbarorten bestätigten, dass sich ihre Kinder auf dem Bretniger Kunstrasenplatz sehr gut aufgehoben fühlen. Daher spielte der zur Zeit noch 9. Platz eine nicht

Vereine und Verbände

ganz so große Rolle. Für das Jahr 2019 ist das Ziel, davon noch etwas wegzukommen. Allen Trainern, Eltern und Spielern noch einmal großen Dank für ihren Einsatz und ein gesundes Neues Jahr sowie den Akteuren einen guten Saisonstart in die 2. Serie 2019.

ha.jü.ba.

Sanierung der Umkleidekabinen

Obwohl jetzt eigentlich die Spielsaison in ihre Winterpause gegangen ist und nur noch in verschiedenen Hallenturnieren das runde Leder rollt, brennt jeden Abend in der Sportanlage des FSV Licht. Auch abseits des Spielfeldes wird die Grundidee eines Vereins gelebt (eine Organisation, in der sich Personen mit gemeinsamen Zielen und Interessen zum gemeinsamen Tun zusammengeschlossen haben). Von den Bambini bis zur Ü 50. Dazu gehören eine Amateurspielgemeinschaft Frauen, zwei Alte Herren-Mannschaften und sage und schreibe acht Nachwuchsmannschaften. Was passiert zur Zeit auf der Sportanlage? In dieser und in der nächsten Woche sind von früh bis abends abseits des Spielfeldes vor und/oder nach der Arbeit die Mitglieder der Männermannschaften des FSV Bretnig-Hauswalde trotz Weihnachtszeit in den Kabinen zugegangen und sanieren diese. In der Kabine wurden gerade die Wände



abgeschliffen und für den Neuanstrich vorbereitet. Auf den neugefliesenen Wänden des Duschraums liegt noch eine dicke Staubschicht. Man gewinnt aber jetzt schon den Eindruck, da sind echte Profis am Werk. Damit werden einige Kosten für den Verein gespart und deshalb ein großes Dankeschön an alle Akteure.

ha.jü.ba.

Weitere Informationen unter www.fsv-bretnig-hauswalde.de



TSG Bretnig-Hauswalde – Kegeln

Frauen

Am 3. Advent fuhren wir nach Biehla-Cunnersdorf zu den Keglerinnen der 2. Mannschaft. Leider war uns an diesem Vormittag der Kegelgott nicht hold.

Jede Starterin durchkämpfte ihre 4 Sätze. Am Ende konnte jedoch nur ein Mannschaftspunkt erzielt werden und die TSG Bretnig-Hauswalde verlor mit 5 zu 1 Punkten bei einer Gesamtholzzahl von 1.673.

Es spielten Elke Fleischhauer 414 Holz, Ina Händler 440 Holz, Annalena Frenzel 383 Holz und Petra Kümpel 436 Holz.

I.H.

Erfolgreicher Jahresabschluss der Kegelkinder der TSG Bretnig-Hauswalde

Es war wieder ein erfolgreiches Jahr für die Jugend U14 im Kegelsport. In der aktuellen Spielsaison 2018/2019 haben die Kinder mit einem Platz in der goldenen Mitte der Tabelle (Platz 4 von 8 Mannschaften) gezeigt, dass das Kegeln zu einer runden Sache geworden ist und vor allem auch Spaß machen kann. Mit jedem Wurf wird der Ehrgeiz ange-

Vereine und Verbände

stachelt. Die Kinder beginnen ihr Training immer mit Aufwärmübungen. Die Mädchen und Jungen in der Altersgruppe 9-14 Jahre trainieren bis 120 Wurf und febern mit ihren Sportkameraden mit. Nicht nur die Einzelergebnisse, sondern auch die Leistungen der gesamten Mannschaft zählen. Sie prägen die Gemeinschaft mit sportlicher Fairness und Ausdauer. Dafür ein besonderer Dank dem Trainer Karl-Heinz Brückner mit seinem Betreuersteam.



Ganz toll danken wir auch dem Eiscafé Käufer für die Förderung unserer Kindermannschaft. Auch zu unserem Abschlusstraining, das inzwischen traditionell mit Eltern und Großeltern stattfindet, sponserten sie den Kindern im Eiscafé große Eisbecher. Vielen Dank!

Evelin Meschke

Gäbler Dienstleistungen

Haus- und Grundstückspflege **Reinigung** Winterdienst

- Rasen-, Garten-, Grabpflege - Hausmeisterdienste
- Reinigungsservice für private Haushalte/Senioren/Gewerbe
- Fenster putzen und Reinigung Ihrer waschbaren Vorhänge, Gardinen, Rollos, Raffanlagen ... u.v.m.



www.gaeblerdienstleistungen.de

Ulrich Gäbler - Freiheitsstraße 12

01900 Großröhrsdorf

035952/28818

Kfz-Service Michael Wagner

Radplan 6, 01900 Großröhrsdorf

wünscht Ihnen frohe Weihnachten, ein
gesundes, glückliches neues Jahr sowie
auch 2019 allzeit gute Fahrt mit uns!

täglich TÜV + AU

Fahrzeuginspektion

Unfallinstandsetzung

Reifenservice

Tel. 0172/35 35 278 oder 03 59 52/4 65 63



PUSTEBLUME

Pulsnitzer Str. 35 - Großröhrsdorf

Telefon: 3 11 48

pusteblume-hobus@t-online.de

Montag	9-18 Uhr
Dienstag	9-18 Uhr
Mittwoch	9-18 Uhr
Donnerstag	9-18 Uhr
Freitag	9-18 Uhr
Samstag	9-12 Uhr
Sonntag	9-11 Uhr

HÖRNIG

Karosseriebaumeister

Gerd Hörnig

www.blechdokter.de

- Reparaturen von allen Typen
- eigene Lackiererei
- sofortiges Preisangebot!

**Blech- und Lackschäden -
wir richten´s wieder !**

Bandweberstraße 117 - 01900 Großröhrsdorf - Tel.: 31138 - Fax: 31640

Kirchliche Nachrichten

22. Dezember

Hauswalde: 17:00 Adventsblasen unterm Lichterbaum

23. Dezember – Vierter Sonntag im Advent

Großröhrsdorf: 09:30 Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst

Rammenau: 10:00 Gottesdienst

24. Dezember – Heiliger Abend

Großröhrsdorf: 10:00 „Kinderweihnacht“ Eltern mit Kleinkindern im

Alter bis zu 5 Jahren im Kirchengemeindehaus
15:30 Christvesper mit Krippenspiel der Jungen
Gemeinde

17:30 Christvesper mit der Kantorei

22:00 Christvesper mit Krippenspiel der Jungen
Gemeinde

Kleinröhrsdorf: 15:30 Christvesper mit Krippenspiel

17:30 Christvesper mit Krippenspiel

Brettnig: 16:00 Christvesper

Hauswalde: 17:30 Christvesper

Rammenau: 14:30 Rammenau Christvesper

22:00 Rammenau Christnacht

25. Dezember – Erster Christtag

Großröhrsdorf: 10:30 Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Kleinröhrsdorf: 09:00 Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Hauswalde: 10:00 Festgottesdienst mit Kirchenchor

26. Dezember – Zweiter Christtag

Großröhrsdorf: 09:00 Festgottesdienst mit Kantorei

Kleinröhrsdorf: 10:30 Festgottesdienst mit dem Kirchenchor

Brettnig: 09:00 Festgottesd. m. Kirchenchor

Rammenau: 10:30 Festgottesd. m. Kirchenchor

30. Dezember – 1. Sonntag nach dem Christfest

Kleinröhrsdorf: 09:30 Weihnachtslieder-Singegottesdienst

31. Dezember – Altjahresabend (Silvester)

Großröhrsdorf: 18:30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Kleinröhrsdorf: 16:30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Hauswalde: 17:00 Altjahresabend

Kirchliche Nachrichten

1. Januar 2019 – Neujahr

Großröhrsdorf: 14:00 Andacht zur Jahreslosung mit Gelegenheit zur persönlichen Segnung

Brettnig: 10:00 Neujahrsandacht

6. Januar – Sonntag/Epiphania

Großröhrsdorf: 18:00 Epiphaniafeier mit dem Krippenspiel der Jungen Gemeinde und dem Gospelchor Großröhrsdorf

Sprechzeiten Pfarrer Stefan Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Zum Kirchberg 10, Pfarramt

Wir danken unseren Kunden und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen in diesem Jahr und wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein freudiges, erholsames und entspanntes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2019!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Montag bis Freitag von 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Besuchen Sie uns gern zu unseren verlängerten Öffnungszeiten am Samstag den 22.12.2018 von 09.00 bis 16.00 Uhr.

Beachten Sie bitte unsere veränderten Öffnungszeiten

am 24.12.2018 von 9.00 bis 12.00 Uhr

am 31.12.2018 von 9.00 bis 12.00 Uhr

Ihr Robert Philipp Buch- und Spielwarenhandlung



ROBERT PHILIPP

Buch- & Spielwarenhandlung

Hohe Str. 1 • Großröhrsdorf • Tel.: 035952/41795

www.rp-bus.de • WhatsApp 0151/10030497

E-Mail: rp-buchundspielwaren@web.de



Frohe Weihnachten
und alles Gute im neuen Jahr!



Festplatz  Gaststätte

 **Öffnungszeiten**
über Weihnachten 

27.12./28.12./29.12.	17-22 Uhr
30.12.	11-14 Uhr
01.01./02.01./03.01.	geschlossen

Wir wünschen unseren Gästen ein besinnliches und erholsames Weihnachtsfest sowie für 2019 alles Gute persönlich und beruflich.

Frohes Fest und Guten Rutsch!

Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf
035952 - 46174 u. 0175 - 8123788 www.festplatzgaststaette.de
Mo geschlossen, Di - Sa ab 17 Uhr, So 11 - 14 Uhr

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche,
entspannte Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Lieben
und für 2019 viel Gesundheit und Glück!

Wir haben vom 24.12. - 5.1.2019 geschlossen!

Ihre

bikegarage

Hauptstraße 53 Rajko Parpart
01900 Großröhrsdorf, OT Hauswalde
Tel.: 035952.425537
info@bikegarage-sachsen.de



preis agentur
DIENSTLEISTUNGSSERVICE

Smartphone-Grundkurs

nächster Termin am 15. Januar 2019

Anmeldung erforderlich unter Tel.: (035952)-28705
Bandweberstr. 16 • „Kaufhaus Brückner“ 1. OG • Großröhrsdorf

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten
sowie Glück und Gesundheit im neuen Jahr.



MARKUS NITSCHKE

RECHTSANWALT

<p>Lutherstraße 7 01900 Großröhrsdorf Tel 03 59 52 41 262 Fax 03 59 52 44 737 Funk 01 72 37 49 514 E-Mail anwalt@ra-nitsche.de</p>	<p>Baurecht Verkehrsrecht allgemeines Zivilrecht Arbeitsrecht Mietrecht Forderungseinzug</p>
--	--



Diavortrag Island & Grönland ^{in 3D}

14.01.19 20 Uhr Festhalle Großröhrsdorf

Tickets jetzt auch online unter www.expeditionwelt.de

Vortragsreihe „Expedition Welt“

Der Multivision - Vortrag „Island & Grönland in 3D“ wird am 14. Januar, um 20.00 Uhr von Stephan Schulz gehalten.

Die Veranstaltung findet wieder in der Festhalle Großröhrsdorf statt.

Eintritt kostet €13,90 (inkl. 3D-Brille)

Feuerball und Eisland zugleich, sind Island und Grönland vor allem Reiseziele für Naturliebhaber. Per Auto, Fahrrad und zu Fuß hat der 3D Fotograf Stephan Schulz beide Inseln zu allen Jahreszeiten besucht und auf dem Rücken von Islandpferden ritt er über die Hochlandwüste des Sprengisandur.

In humorvollen Erzählungen beschreibt er, wie er sich mit dem Fahrrad auf z.T. fürchterlichen Wellblechpisten durchs Hochland kämpft, auf denen das Furten von eiskalten Gletscherflüssen noch den angenehmsten Teil darstellt oder wie er im Winter im Niemandsland auf der total vereisten Ringstraße befürchten muss, von einer Orkanböe mit dem Auto von der Straße geweht zu werden...

Die klare Luft und die intensiven Farben ließen Stephan Schulz diese Inseln auch immer wieder per Hubschrauber, Flugzeug und Drohne in spektakulären Aufnahmen aus der Luft dokumentieren.

Auch unter Wasser offenbarten sich für ihn dort wahre Schätze: Er tauchte mit riesigen Buckelwalen und erlebte das mit 120m Sichtweite klarste Wasser der Welt. Per Hundeschlitten fuhr er mit Eistaucherausrüstung über den zugefrorenen Sermilikkfjord um in -3 Grad kaltem Wasser im Eis eingefrorene Eisberge unter der Eisdecke zu betauen.

Bei all diesen Naturschätzen beleuchtet Stephan Schulz aber auch kritische Themen wie Walfang, oder Massentourismus.

Auf seiner Reise lernte er auch einige ungewöhnliche Menschen kennen: Da ist der enthusiastische Fußballmoderator Gummi Ben oder der Eishai verarbeitende Hildibrandur, für den der etwas gewöhnungsbedürftige Geschmack dieses Fisches eine Delikatesse darstellt. In Grönland begegnete er den Inuit, für die der Klimawandel und der Einzug der westlichen Lebensweise einen drastischen Kulturschock und Identitätsverlust bedeutete.

Tauchen Sie ein in einen überwältigenden 3D-Bilderrausch – ein plastisches visuelles Erlebnis, welches im Bereich der Live-Reportage einzigartig im deutschsprachigen Raum ist!



MEDITECH
SACHSEN

Das Team der MEDITECH Sachsen wünscht Ihnen frohe Weihnachten und ein glückliches und vor allem gesundes Jahr 2019.



Auch in 2019 sind wir wieder für Sie mit **GANZEM HERZEN** bei der Sache. Sanitätshaus, Orthopädieschuhtechnik, Rehathechnik, Therapieliegenbau, Praxisplanung, Medizintechnik, Einlagerversorgung, Orthopädietechnik...
Bei uns sind Sie in guten Händen!

MEDITECH – Sanitätshaus
Schücostraße 1
01900 Großröhrsdorf

www.meditech-sachsen.de
Telefon: 03 59 52 / 42 96 12



Verkauf / Prüf- und Fülldienst

Anders - Brandschutz

IHR PARTNER FÜR SICHERHEIT

- große Auswahl an Handfeuerlöschern für privat und Gewerbe - Beratung kostenlos
- Feuerlöschgeräte und Anlagen - Prüf- und Fülldienst aller Typen und Fabrikate
- Feuerschutzschränke und Wandhydranten - Installation und Wartung von Rauchabzugsanlagen - Erstellung von Flucht- und Rettungswegeplänen

Jacobsweg 4 - Großröhrsdorf - Tel./Fax (03 59 52) 5 67 29
Mobil (01 73) 9 24 79 46 - anders-brandschutz@t-online.de



TopKontor Handwerk

– die Bürolösung für Elektriker - Dachdecker - Sanitär- und Heizungsinstallateure - Maler - Hausmeister ...

TopKontor Handwerk ist ein ausgereiftes Werkzeug für Ihre tägliche Büroarbeit - schnell, sicher und leistungsfähig.

- Angebote - Lieferscheine
- Rechnungen - Teil- und Abschlagsrechnungen
- Kalkulation - Ausschreibungen
- Schnittstellen zum Großhändler (z.B. GAEB, OCI, SDC, ZVEH, Datanorm, UVA) bereits enthalten ...

Unverbindlich Beratungs-/Demotermin vereinbaren beim zertifizierten Fachhändler:

Michael Müller & Gerd Kunze GbR
IT-Dienstleistungen und Marketing
Rathausstraße 8
01900 Großröhrsdorf

Tel.: +49.35952.32229
Fax: +49.35952.32230
mail: info@mukxx.de
<http://www.mukxx.de>



Wir unterstützen DICH, DEINE guten VORSÄTZE umzusetzen!

ABNEHMEN

Ernährungsanalyse, ganzheitliches Stoffwechsel-Konzept, betreutes Cardio-Coaching



SCHMERZFREI

fle-xx Wirbelsäulen-Konzept, Faszientraining, Wirbelsäulen-Kurse



GUT AUSSEHEN

Betreutes Muskeltraining, innovative Geräteausstattung, individuelle Trainingsplangestaltung



MOTIVATION

Group-Fitness-Kurse, Cyber-Crossing, Yoga, Vortragsreihen rund um Gesundheit und Fitness



ZEITEFFIZIENT

Mit dem eGym Kraft-Ausdauer-Zirkel: Fit in 17,5 Minuten, Top Fit in 35 Minuten



BETREUUNG

Erfahrenes Trainer-Team, intensives Betreuungskonzept, digitale Trainingsdokumentation



GESUNDHEITSZENTRUM Pulsnitz GmbH
fitness | physiotherapie | reha-sport

Bischofswerdaer Str. 38 | 01896 Pulsnitz
Telefon: 035955 - 43 42 7
Mail: info@gesundheitszentrum-pulsnitz.de
www.gesundheitszentrum-pulsnitz.de

JETZT ANMELDEN UND DIE ERSTEN 8 WOCHEN GRATIS TRAINIEREN

*Das Angebot ist gültig bis zum 31.01.2019 bei Abschluss einer Mitgliedschaft.

Ladenschließung

Mit Erreichen meines (wohlverdienten) Ruhestandes gebe ich hiermit die Schließung meines Ladengeschäftes auf der Bandweberstraße 55 **zum 1.1.2019** bekannt.

Ich bedanke mich bei meiner Kundschaft für die 16-jährige Treue und das entgegengebrachte Vertrauen auf das Herzlichste.

Ich stehe Ihnen aber weiterhin auf nebenberuflicher Basis gern mit Rat und Tat zu Seite. Terminabsprachen hierfür bitte telefonisch unter 035952-449278.

Ich wünsche Ihnen frohe und erholsame Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr und für 2019 viel Gesundheit und Glück.

Fernsehservice *Ihr*

Peter Kneisel

BEWAHREN SIE IHRE SCHÄTZE

Wir digitalisieren ihre alten Normal 8 / Super 8 Filme

und Videos auf DVD oder Speicherkarte

Rainer Maßwig 01900 Großröhrsdorf OT Bretinig

Adolf-Zschiedrich-Str. 9 Ruf: 035952/56560 rainer@masswig.de

Autoreparatur

Mirko Leuthold



Gewerbering Süd 18 - 01900 Großröhrsdorf, OT Bretinig (Gewerbegebiet)
Tel. 03 59 55 / 4 01 59 - info@auto-leuthold.de - www.auto-leuthold.de

**Mechanik - Karosserie -
Reifenservice**



Mit diesem Weihnachtsgruß möchte ich mich bei meinen Kunden und Patienten, für das mir entgegengebrachte Vertrauen, bedanken. Ihnen und Ihren Familien wünsche ich für das Jahr 2019 viel Glück und Gesundheit.

Auf diesem Weg möchte ich mich bei allen Gratulanten zur Eröffnung meines Yogastudios bedanken.

Meine Kurse sind bei den Krankenkassen anerkannt und starten an folgenden Tagen:

- 09. Januar 2019, 09.30 Uhr
- 07. März 2019, 13.30 Uhr
- 09. Januar 2019, 17.00 Uhr
- 07. März 2019, 19.30 Uhr
- 05. März 2019, 19.30 Uhr

Anmeldung bitte unter 035952-42613.

Für Kurzentschlossene erhalten Sie bei mir Kosmetikgutscheine, geliefert frei Haus, bis zum 22. Dezember 2018, mit 15 % Rabatt.

Gesundheits- & Kosmetikstudio

Beate Dangrieb

Heilpraktikerin - Yogalehrerin - Kosmetikerin

Walther-Rathenau-Straße 11 - 01900 Großröhrsdorf - Telefon 035952 - 42613
www.naturheilpraxis-dangriess.de - www.kosmetik-dangriess.de



Noch kein Weihnachtsgeschenk?

Wie wär's mit einem Gutschein...

... für eine Brille oder eine Sonnenbrille aus unserem reichhaltigen Sortiment oder für Kontaktlinsen
Wir beraten Sie gern!

Bitte beachten Sie auch unseren **ADVENTSKALENDER** mit verschiedenen **AKTIONEN** in unserem **SCHAUFENSTER** sowie auf **FACEBOOK!**



Pulsnitzer Straße 3
01900 Großröhrsdorf
Telefon 3 29 20

Wir sind auch 2019 **ZEISS** „Vision Experte“.

Mmmm ...
leckere
Adventszeit
 mit



den vielfach ausgezeichneten
Christstollen
 z.B. **Butterrosinenstollen**
 und **Schokostollen**

Bäcker
Leunert

Rathausstraße 20 · 01900 Großröhrsdorf
 Tel. 03 59 52 - 4 61 09

Neu ...
jetzt bei uns ...

Studio Greif
 Friseur, Kosmetik und Wellness

Microdermabrasion



Vorteile:

- Verbesserung der Hautstruktur
- ebenmäßiges Hautbild
- verfeinerte Poren
- Milderung von Falten
- Milderung von Pigmentstörungen
- Stimulation der Zellneubildung

Pulsnitzer Straße 3 · 01900 Großröhrsdorf
 Tel. (03 59 52) 4 24 40 - www.studio-greif.de

Vergessen Sie nicht Ihre Videokassetten auf CD/DVD kopieren zu lassen - und retten Sie so unwiederbringliche Erinnerungen aus Ihrem Leben bevor es zu spät ist! *Wo? Natürlich bei uns.*

Raum für Raum erklingt Ihr Song.

Mit den Multiroom-WiFi-Lautsprechern.



AUDIOMASTER MR1/MR2/MR3

Ihr **TechniSat** Fachhändler berät Sie gerne:

BILD & TON Servicepartner **Friedhelm Seidel**

Bergstraße 3 · 01900 Großröhrsdorf · Mail: buo@sp-seidel.de · www.sp-seidel.de
 Telefon (03 59 52) 4 88 47 · Telefax (03 59 52) 4 22 05 · Mobil (01 72) 7 03 60 38

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Weihnacht sowie alles Gute für das neue Jahr. Auch 2019 werden wir wieder Ihr zuverlässiger und kompetenter Fachpartner sein.

PHYSIOTHERAPIE
 Lysann Kaschel

Frisch und Vital - dafür stehen wir.

Unser Team unterstützt Sie dabei wieder Beweglichkeit, Stabilität und ein gutes Körpergefühl zu erlangen.

Wir haben für Sie ab dem 2. Januar 2019 geöffnet.

Montag - Donnerstag 7.30 - 19.30 Uhr
 Freitag 7.30 - 13.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Bandweberstraße 101 · 01900 Großröhrsdorf
 Telefon 035952 - 174648 · Web www.physio-kaschel.de

FROHE
Weihnachten
 &
 EIN GESUNDES NEUES JAHR



Das Team der Elefanten Apotheke wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Jahr 2019 und bedankt sich bei allen treuen Kunden.

Natürlich
ELEFANTEN APOTHEKE
 Natürlich gesund & günstig

apofant e. K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
 Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf
 Telefon (kostenlos): 0800-276 32 68 · Telefax: 03 59 52-589 16
 E-Mail: mail@apofant.de · Internet: www.apofant.de
f [elefanten.apotheke.grossroehrsdorf](http://elefanten.apotheke.grossroehrsdorf.de)

15% Rabatt-Gutschein*
 Einzulösen beim Einkauf in Ihrer **Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf**

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrücke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein einlösbar.

Gültig bis 05.01.2019

